



Mitarbeiter / Collaborators

Lukáš Morong  
Nils Bergner  
Simona Masárová  
Ivana Valeková  
Zuzana Tomanová

DnD  
Katharina Puxbaum

Sonderfachplaner / Architectural engineers

Landschaftsplanung / Landscape Design  
DnD Landschaftsplanung

Visualisierung / Visualization

miss3



# HHF ↘ Schulcampus Hamburg

Projekt / Project	Bildungsbau und Landschaftsgestaltung Educational Buildings and Landscape Design
Ort / Location	Hamburg (D)
Auftraggeber / Client	GMH / Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Wettbewerb / Competition	11.2013 (1. Preis / 1st prize)
BGF / Gross floor area	16.240m <sup>2</sup>
Planung / Planning	AllesWirdGut + DnD Landschaftsplanung

## Schöner lernen

Better Learning

Der Kontext einer weitläufigen Parklandschaft wird von AllesWirdGut und DnD Landschaftsplanung als Potential aufgenommen.

Freistehende wohlproportionierte Solitärgebäude bilden als Schulvillen eine Abfolge von Plätzen und Freiräumen und schaffen mit den Bestandsgebäuden eine städtebauliche Einheit und einen neuen lebendigen Campus. Die differenzierten Außenräume schaffen Vielfalt und bieten für unterschiedliche Jahrgangsstufen individuelle und gemeinschaftliche Bereiche.

Ein gemeinsam genutztes Mehrzweckgebäude schafft die eigentliche Mitte des Schulareals und bildet die Schnittstelle der beiden Schulen. Die Zugänge der jeweiligen Schulen sind entsprechend der Topografie eine Ebene versetzt und führen in die zweigeschoßige, großzügige Aula.

Die Klassenräume in den Unterrichtsgebäuden sind wie die Flügel eines Windrades um ein zentrales Atrium angeordnet, das als Erschließungs-, Unterrichts- und Kommunikationsfläche genutzt wird. Offene Bereiche und Nischen schaffen den Rahmen für vielfältige Unterrichts- und Lernformen.

*The context of an extensive park landscape is utilized as a potential by AllesWirdGut Architects and DnD Landscape Design. Freestanding well-proportioned solitary buildings—school villas—define a sequence of squares and free spaces, creating in conjunction with the existing buildings an urban-design ensemble and a new and lively campus. Differentiated outdoor spaces provide for variety and offer individual and community areas for pupils of different grades.*

*A commonly used multi-purpose building defines the actual center of the school premises and acts as an interface between the two schools. In accordance with the topography, the entranceways to the schools are situated at different levels and both lead into a generous two-floor entrance hall.*

*Like the sails of a windmill, the classrooms are arranged around a central atrium which serves as a circulation, teaching, and communication area. Open spaces and niches provide a variable environment for different forms of learning and teaching.*

